

ORGANISATORISCHES

GEBÜHR*

380 €

350 € für EIPOS-Absolventen und Mitglieder BVS/LVS

320 € für EIPOS-Dozenten

*Teilnahmegebühr (MwSt.-frei), inkl. Tagungsband, Kaffeepausen, Mittagessen

TAGUNGSORT

PENCK-Hotel Dresden, Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

ANMELDUNG

Unter www.eipos-sachverstaendigentage.de können Sie sich für die Tagung anmelden.

Die Teilnehmeranzahl für die Tagung vor Ort ist begrenzt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei EIPOS bearbeitet und per E-Mail bestätigt.

WEITERE DETAILS

Unter www.eipos-sachverstaendigentage.de finden Sie außerdem Informationen zu

- Übernachtung
- Anreise und Parken

ANSPRECHPARTNERIN

Melanie Kögler

Telefon: +49 351 404 70-423

m.koegler@eipos.de



EIPOS GmbH

Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden AG

Freiberger Straße 37, 01067 Dresden

Tel. +49 351 404 70-4210

eipos@eipos.de

www.eipos-sachverstaendigentage.de

BVS SACHSEN E. V.

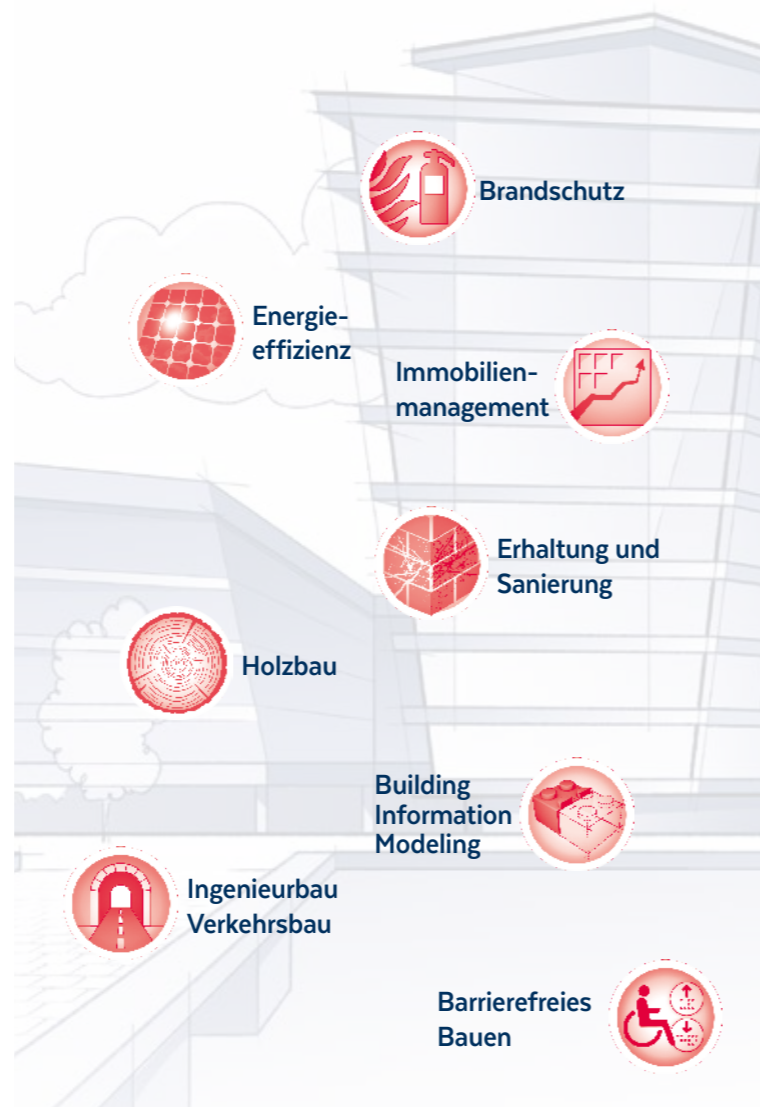
Schnorrstraße 70, 01069 Dresden

Tel. 0351 862 643-33

vorstand@sachsen-sachverstaendige.de

www.sachsen-sachverstaendige.de

EIPOS WEITERBILDUNG THEMEN



FÜR MEHR INFOS & ONLINEBUCHUNG

Geben Sie einfach den Themenbereich unter www.eipos.de

in die Suchzeile ein. Sie erhalten verschiedene

Veranstaltungsangebote und Detailinformationen.



b.v.s.
Sachverständige

EIPOS

SACHVERSTAND AM BAU

PLANUNG · AUSFÜHRUNG · RECHT

25. EIPOS-Sachverständigentag Bauschadensbewertung
zusammen mit dem 17. Bausymposium des BVS Sachsen

6. JUNI 2024
IN DRESDEN

ANERKANNT VON



HERZLICH WILLKOMMEN

EIPOS und der BVS Sachsen laden zur gemeinsamen Tagung SACHVERSTAND AM BAU ein. 2024 steht ein Jubiläum bei EIPOS an. Zum 25. Mal findet der EIPOS-Sachverständigentag statt, traditionell mit dem 17. BVS-Bausymposium unter dem Leitthema „Vom Scheitel bis zur Sohle“.

25 Jahre bauakustische Normung zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Die Normungsarbeit zum baulichen Schallschutz stand in den letzten 25 Jahren im Spannungsfeld zwischen Schutzanspruch, Wirtschaftlichkeit, baupraktischer Realisierbarkeit und juristischer Bewertung. Ist die entstandene DIN 4109 den Anforderungen gerecht geworden?

Vorbeugender Brandschutz – Fluch oder Segen

Ziel des vorbeugenden Brandschutzes ist es, die Entstehung eines Brandes sowie die Ausbreitung von Feuer und Rauch zu verhindern oder zumindest zu verzögern. Welche Maßnahmen und Technologien sind zur Schadensminimierung geeignet?

Neues bei der Regenwasserbewirtschaftung – Regelwerk und Bauweisen

Das DWA-Arbeitsblatt 138 „Planung, Bau und Betrieb von Versickerungsanlagen“ wurde überarbeitet. Überflutungsnachweise gehören mittlerweile zum Standard bei der Planung. Neue vegetationstechnische Bauweisen entstehen, manche bewähren sich, andere nicht. Welche neuen Entwicklungen und damit Potentiale gibt es, wo lauern Fehlerquellen?

Lassen sich Korrosionsschäden an beschichteten Bauteilen vermeiden?

Eine Vielzahl von Gutachten der letzten 20 Jahre zeigen Schadensfälle auf dem Gebiet des passiven Korrosionsschutzes, insbesondere durch organische Beschichtungen mittels Pulver- und Nasslacken auf. Welche Probleme führen zu den häufigsten Schadensursachen?

Beweissicherung vor Baubeginn

Das Stiefkind „Beweissicherung vor Baubeginn“ führt bei Nichtbeachtung häufig zu Ärger zwischen den Beteiligten. Dabei wäre der Ärger leicht vermeidbar, wenn im Vorfeld eine aussagekräftige und umfassende Bauzustandsdokumentation durchgeführt wird. Mit welchen typischen Fallstricken ist zu rechnen und was gibt es für entsprechende Lösungsmöglichkeiten?

Wer hat's verbockt? – Die komplexe Ursachenbewertung bei Schäden an Lehmaufmachungen und -innendämmungen

Lehm hat viele Vorteile: er gilt als nachhaltiger Baustoff, ist diffusionsoffen, hat hohe Wärmespeicherkapazität, lange Lebensdauer, etc. Wie interagieren aber Fachwerk, Gefach und Innendämmung konstruktiv und bauphysikalisch miteinander und welche Einflüsse kann dies auf die Schadensentstehung haben?

„Irgendwo muss das Zeug ja hin“, aber – Abfallrechtliche Pflichten bei Sanierung und Schadensbeseitigung in der Praxis

Ziel des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ist es, Abfälle zu vermeiden bzw. zu reduzieren, insbesondere die zu deponierenden Abfälle. Wie passt das aber zu Sanierung und Schadensbeseitigung, welche Anforderungen werden dabei gestellt und wer haftet wofür?

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme in Dresden und wünschen Ihnen viel Erkenntnisgewinn, wertvolle Anregungen und einen lebendigen Erfahrungsaustausch.

WISSEN TANKEN · NETZWERKE PFLEGEN · KONTAKTE KNÜPFEN

Titelbild: © Prof. Dr.-Ing. Christof Ziegert

PROGRAMM

Moderation

Dipl.-Ing. Tobias Irmischer, Vorsitzender BVS Sachsen

9.00 Uhr: Eröffnung

Dipl.-Ing. (FH) Silke Grün, EIPOS-Produktmanagerin

Dipl.-Ing. Tobias Irmischer, Vorsitzender BVS Sachsen

9.15 Uhr

25 Jahre bauakustische Normung zwischen Anspruch und Wirklichkeit

- DIN 4109
- Normungsarbeit zum baulichen Schallschutz im Spannungsfeld zwischen Schutzanspruch, Wirtschaftlichkeit, baupraktischer Realisierbarkeit und juristischer Bewertung

Dr.-Ing. Jörg Wildoer, öbuv Sachverständiger für Schallschutz im Hochbau, Dresden

9.35 Uhr

Vorbeugender Brandschutz – Fluch oder Segen?

- Schadensminimierung bei Brandfällen
- Vorbeugung der Entstehung eines Brandes und der Ausbreitung von Feuer und Rauch
- Praxisbeispiele

Ing. Peter Kammer, Referatsleiter Vorbeugender Brandschutz des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen

10.20 Uhr: Diskussion

10.35 Uhr: Kaffeepause

FACHAUSSTELLUNG

Änderungen vorbehalten! Stand: 02/2024

11.05 Uhr:

Neues bei der Regenwasserbewirtschaftung – Regelwerk und Bauweisen

- DWA-Arbeitsblatt 138 „Planung, Bau und Betrieb von Versickerungsanlagen“
- Überflutungsnachweise bei der Planung
- Vorstellung neuer vegetationstechnischer Bauweisen

Tom Kirsten, M.Sc., öbuv Sachverständiger für Garten- und Landschaftsbau, Sportplatzbau – Herstellung und Unterhaltung, Pirna

11.50 Uhr:

Lassen sich Korrosionsschäden an beschichteten Bauteilen vermeiden?

- Passiver Korrosionsschutz, insbesondere durch organische Beschichtungen mittels Pulver- und Nasslacken auf verschiedenartigsten Metallen
- Erkenntnisse eines Gutachters und seines Labors aus mehr als 1.000 erstellten Gutachten der letzten 20 Jahre

Dr. rer. nat. Thomas Herrmann, öbuv Sachverständiger für Pulverbeschichtungstechnologie, insbesondere zum Korrosionsschutz von Metallen, Dresden

12.35 Uhr: Diskussion

12.50 Uhr: Mittagspause

14.00 Uhr

Beweissicherung vor Baubeginn

- Durchführung einer aussagekräftigen, umfassenden Bauzustandsdokumentation – was ist dabei zu beachten?
- Typische Fallstricke und Lösungsmöglichkeiten

Dipl.-Ing. (BA) Karin Leicht, öbuv Sachverständige für Schäden an Gebäuden, Zertifizierte Sachverständige für Schäden an Gebäuden (EIPOSCERT) und Radonfachperson, Würzburg

14.45 Uhr:

Wer hat's verbockt? – Die komplexe Ursachenbewertung bei Schäden an Lehmausfachungen und -innendämmungen

- Charakterisierung von Lehmbaustoffen für Ausfachung und Innendämmung
- Überblick über Regelwerke
- Konstruktives und bauphysikalisches Zusammenspiel von Fachwerk, Gefach und Innendämmung
- Typische Schadensbilder und deren Ursachen

Prof. Dr.-Ing. Christof Ziegert, öbuv Sachverständiger für Schäden im Lehm- und Holzbau, Vorstandsmitglied im Dachverband Lehm e. V., Obmann des Normenausschusses »Lehmbau« im DIN, Honorarprofessur Lehm- und Holzbau an der FH Potsdam, Berlin

15.30 Uhr: Diskussion

15.45 Uhr: Kaffeepause

16.15 Uhr

„Irgendwo muss das Zeug ja hin“, aber – Abfallrechtliche Pflichten bei Sanierung und Schadensbeseitigung in der Praxis

- Übersicht über die Grundlagen und Anforderungen des Abfallrechts in Bezug auf Sanierung und Schadensbeseitigung
- Entsorgungsverantwortlichkeit – Wer ist Abfallbesitzer, wer Abfallerzeuger?
- Entsorgungswege – Andienungspflichten
- Haftungsfragen und Praxisbeispiele

Tobias Oest LL.M. M.Eng, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht und Verwaltungsrecht, Köln

17.00 Uhr: Diskussion und Schlusswort

3 KONFERENZTAGE

24. EIPOS-Sachverständigentag Immobilienbewertung

Aktuelle Themen der Bewertungspraxis:

- Immobilienmärkte Deutschland – das Schlimmste ist vorbei?!
- Die Zukunft der Sachverständigen – Chancen und Anforderungen an eine besondere Berufung
- Bewertung von Wohnimmobilien – 3 Themen schnell und kompakt
- Betreutes Wohnen
- Bewertung von Immobilien im Außenbereich

27. EIPOS-Sachverständigentag Holzschutz

Aktuelle Themen um den Bau- und Werkstoff Holz:

- Holzzerstörende Termiten und Ameisen
- WTA-Merkblatt – Balkenköpfe in Außenwänden überarbeitet
- Auf Spurensuche an historischen Holzkonstruktionen
- Auf dem (Holz-) Weg in die gebaute Zukunft
- Auf Sanierungsreise durch Schloss Wörlitz
- Fäuleschäden an Spielplätzen und ihre Vermeidung

www.eipos-sachverstaendigentage.de

Informieren Sie sich über Material- und Produktinnovationen sowie nachhaltige Lösungen für Ihre tägliche Praxis. Nutzen Sie die wertvolle Gelegenheit, um neue Kontakte zu knüpfen, bestehende Netzwerke zu pflegen und sich mit Fachausstellern auszutauschen. Die großzügige Pausengestaltung schafft dafür den perfekten Rahmen.

